

5. Weitere Aussichten

Welche Aspekte könnten auch auf andere Veranstaltungen übertragbar sein bzw. von anderen Lehrenden übernommen werden?

Das Konzept von „Constructive Alignment“ ist nicht nur besonders gut geeignet für eine diverse Gruppe zukünftiger Lehrer. Es findet Anwendung bei jeder Lehrveranstaltung. Jede Gruppe besteht schließlich aus Individuen, die ihre eigenen fachlichen Hintergründe, Perspektiven und Lerntempos mitbringen. Ein zentrales Konzept der „Constructive Alignment“- Methode ist, dass die Aktivitäten der Studierenden wichtiger für den Lernerfolg sind als die Aktivitäten des/der Lehrenden. Wenn Lernziele, Lernaktivitäten und Leistungskontrolle übereinstimmen (oder „aligned“ sind), gleicht die Aufgabe des/der Lehrenden der des/der Fahrlehrers/in: wir erzählen nicht, wie man Auto fährt – wir lassen es fahren.

Literatur

John Biggs and Catherine Tang (2011) Teaching For Quality Learning At University (UK Higher Education Open University Press)

https://www.amazon.co.uk/Teaching-Learning-University-Research-Education/dp/0335242758/ref=sr_1_1?s=books&ie=UTF8&qid=1498816554&sr=1-1&keywords=quality+teaching+and+learning